

5. Dez. 1925

Amtsblatt

Schriftleitung und Verwaltung:
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stof.

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 12 S
gangjährig 24 S
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 25 g
bei der Schriftleitung.

der



Stadt Wien



Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 263

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Nr. 97.

Samstag 5. Dezember 1925.

Jahrgang XXXIV.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 17. November. — Ausschluß für technische Angelegenheiten vom 11. November. — Ausschüsse für Sozialpolitik und Wohnungswesen und für technische Angelegenheiten vom 11. November. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 22. bis 28. November. — Baubewegung vom 2. bis 4. Dezember. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergebungen. — Kundmachungen: Projekture-assistenzarzt; Kanalräumungsgebühren für Dezember; Konzessionsgesuche für neue Apotheken. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 17. November 1925.

Vorsitzender: Bgm. Seiz.

Anwesende: Die B. Emmerling und Hof, die St. M. Breitner, Kofrda, Kunschak, Dr. Alma Mokto, Richter, Kummelhardt, Siegel, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Div. Dr. Hartl.

Schriftführer: Berv. Sekr. Feiler.

Berichterstatter St. M. Speiser:

(P. Z. 3181, M. Abt. 1, 525.) Den Pensionsparteien der Pensionskasse für die Bediensteten und Arbeiter der Gemeinde Wien und ihrer Unternehmungen ist am 1. Dezember 1925 das 135fache ihrer jahungsmäßigen Grundbezüge auszubezahlen.

(P. Z. 2814) Fahrer Leopold Prager wird auf Grund des Erkenntnisses des Disziplinarausschusses der Standesgruppe der städtischen Feuerwehrbediensteten wegen größtlicher Verletzung der ihm gemäß Punkt 11 der Feuerwehrdienstordnung obliegenden Pflicht strafweise aus dem Dienst entlassen.

(P. Z. 2101.) Amtsgehilfe Johann Roza wird auf Grund des Erkenntnisses des Berufungssenates in Disziplinarangelegenheiten vom 22. Oktober 1925 wegen grober Verletzung der ihm nach § 17 und § 20, Absatz 3 der Allgemeinen Dienstordnung obliegenden Pflicht strafweise aus dem Gemeindedienst entlassen.

(P. Z. 3233, M. D. 8246.) Den Oberamtsgehilfen Ferdinand Brückler und Karl Scheel sowie dem Amtsgehilfen Karl Wotaböck werden in Anerkennung ihrer besonderen Dienstleistungen auszeichnungsweise Vorrückungen um eine Stufe des Gehaltschemas ihrer Gruppe, unter Beibehaltung ihres bisherigen Ranges, mit Wirksamkeit vom 1. November 1925 zuerkannt.

Gemäß dem Magistratsantrage werden in den bleibenden Ruhestand versetzt:

(P. Z. 3167, M. Abt. 2, 16711) Der definitive Oberstadtarzt Dr. Josef Harrasser;

(P. Z. 3182, M. Abt. 2, 17425) der Oberkutscher der städtischen Feuerwehr Rudolf Bayer;
die Straßenarbeiter:

(P. Z. 3165, M. Abt. 2, 21140) Stephan Bawra und

(P. Z. 3166, M. Abt. 2, 16874) Ferdinand Werner, letzterer gegen Abfertigung.

Berichterstatter St. M. Prof. Dr. Tandler:

(P. Z. 3234, M. B. A. 13, 9193.) Dem Refuse des Franz Hejny, Eigentümer des Hauses 13. Einsiedelgasse 39, gegen die Ent-

scheidung des magistratischen Bezirksamtes für den 13. Bezirk vom 1. September 1925, Z. 9192, mit welcher ihm aufgetragen wurde, die in seinem Garten untergebrachten Schweine und Ziegen samt den Stallungen bis 1. Oktober 1925 zu entfernen, wird Folge gegeben und ihm die Haltung dieser Tiere auf unbestimmte Zeit und gegen jederzeitigen Widerruf und unter den von der Veterinärabteilung 13 in der Aeußerung vom 26. Oktober 1925 festgesetzten Bedingungen bewilligt.

(P. Z. 3217, M. B. A. 3, 13551.) Der Beschwerde des Anton Sokoll, 3. Deheltgasse 1, der Hermine Pauzenberger, 3. Traungasse 2, und des Friedrich Frühwirth, 3. Deheltgasse 1b, gegen den Bescheid des magistratischen Bezirksamtes für den 3. Bezirk vom 10. September 1925, Z. 7941, betreffend den Auftrag zur Entfernung ihrer Hühner wird aus den Gründen der angefochtenen Entscheidung keine Folge gegeben.

(P. Z. 3218, M. B. A. 18, 4124.) Die Entscheidung des magistratischen Bezirksamtes für den 18. Bezirk vom 25. Juni 1925, M. B. A. 18, 4124, womit der Juliane Gräßl als Eigentümerin des Hauses 18. Herbedstraße 6 der Auftrag erteilt wurde, die Hühnerhaltung binnen vier Wochen aufzulassen, wird mit Rücksicht auf die gegenwärtig einwandfreie Art der Unterbringung der Hühner aufgehoben.

(P. Z. 3227, M. Abt. 7, 17836.) Der Beschwerde des Caritasverbandes als Vormund des minderjährigen Anton Sperl, vertreten durch den Rechtsanwalt Dr. Georg Bauer, gegen die Entscheidung des Magistrates, Abteilung 8, vom 9. Mai 1925, M. Abt. 8, Z. 23574, womit das Ansuchen um Bewilligung eines Pflegegeldes zu Händen obigen Verbandes abgewiesen wurde, wird keine Folge gegeben.

Berichterstatter St. M. Kofrda:

(P. Z. 3214, M. B. A. 18, 2228.) Der Beschwerde der Barbara Zoderberg gegen die mit Bescheid des magistratischen Bezirksamtes für den 18. Bezirk vom 6. April 1925, M. B. A. 18, Z. 228, verfügte Zurücknahme der Bewilligung, alljährlich zu Ostern und Weihnachten auf dem Stand Nr. 25 des Kutschermarktes Fische zu verkaufen, wird aus den Gründen des angefochtenen Bescheides keine Folge gegeben.

(P. Z. 3215, M. Abt. 42, 2/6/10.) Der Beschwerde der Pauline Edelhauser gegen die Magistratsverfügung vom 14. September 1925, M. Abt. 42, 2/6/10, womit ihr der bisher zur Benützung zugewiesene Verkaufsstand in der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, wegen unzulänglicher Ausnützung gänzlich entzogen worden ist, wird aus den Gründen der angefochtenen Verfügung keine Folge gegeben.

(P. Z. 3216, M. Abt. 42, 763.) Der Beschwerde des Franz Mazingen jun. und Ludwig Wimmer gegen die Verfügung der M. Abt. 42 vom 11. Mai 1925, Z. 501, mit der sie vom Besuche des städtischen Pferdemarktes für immer ausgeschlossen werden, wird ausnahmsweise stattgegeben und die angefochtene Verfügung aufgehoben.

Der Magistrat wird jedoch beauftragt, im Falle der Rückfälligkeit gegen Franz Mahinger jun. und Ludwig Wimmer mit der sofortigen dauernden Verweisung vom Markte vorzugehen.

Berichterstatter StR. Siegel:

(P. Z. 3228, M. Abt. 17, 9058.) Der Beschwerde der Firma Korbel & Komp. gegen die Entscheidung des magistratischen Bezirksamtes für den 17. Bezirk vom 10. Oktober 1925, Z. 9058, mit welcher der Firma die Lagerung von Kisten und Borellen im Hofe des Hauses, 17. Hernalscher Hauptstraße 87 aus feuerpolizeilichen Gründen verboten und deren sofortige Entfernung aufgetragen wurde, wird aus den Gründen der angefochtenen Entscheidung keine Folge gegeben.

Die Ausschüßanträge der nachstehend angeführten Geschäftsstücke werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 3231, M. Abt. 2, 17275.) Zuschußkredit von 45.000 S für persönliche Ausgaben für die Beheizung der städtischen Amtshäuser.

(P. Z. 3230, M. Abt. 31, 1833.) Erneuerung des Arbeitsvertrages des Kanalräumungsbetriebes.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 3222, M. Abt. 49, 10434.) Erhöhung der Anzahl der Vertrauensmänner des Gemeindevermittlungsamtes für den 21. Bezirk.

Berichterstatter StR. Siegel:

(P. Z. 3219, M. Abt. 23 b, 5408.) Entwurf, Kosten, Baubewilligung und Baulinienänderung für die Zentralkücheneinrichtung und den Bauteil 1 der Wohnhausanlage im 3. Bezirke auf dem Gelände der Krimshofstraße.

(P. Z. 3221, M. Abt. 23 b, 5376.) Entwurf, Kosten und Baubewilligung für die Wohnhausanlage 16. Brühlgasse—Thalhaimergasse.

(P. Z. 3238, M. D. 5195.) Herstellung des Fundamentes des Suederdenkmales durch die Gemeinde Wien.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 11. November 1925.

Vorsitzender: GR. Schmid.

Amtsf. StR.: Siegel.

Anwesende: Die GR. Dirisamer, Ellend, Erban, Ferenz, Fier, Fenschik, Rudolf Müller und Schütz; ferner StadtbauDior. Ing. Dr. Musil, die SenatsR. Ing. Ducker, Ing. Friedl und Ing. Jaeger, Ob. Mag. R. Dr. Wolf, die Ob. StadtbauR. Ing. Wittner, Ing. Fuchs, Ing. Hula und Ing. Stöckl.

Entschuldigt: StR. Weber.

Schriftführer: Berr. Ob. Koar. Wittner.

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Ferenz:

(Z. 2666, M. Abt. 27, 3547.) Für die elektrischen Installationsarbeiten im städtischen Wohnhausbau 10. Friesenplatz wird ein bedeckter Betrag von 33.000 S bewilligt. Die Arbeiten und Lieferungen werden der Firma Friedrich Dalsasso übertragen.

(Z. 2690, M. Abt. 27, 5086.) Für die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten und Materiallieferungen im Wohnhausbau 13. Barchettigasse wird ein bedeckter Betrag von 170.000 S bewilligt. Die Ausführung der Installationsarbeiten wird der Firma Adolf Zimmer & Komp. übertragen.

(Z. 2691, M. Abt. 27, 5534.) Für die Installation der elektrischen Beleuchtungsanlage im Wohnhausbau 10. Van der Müllgasse, 2. Teil, wird ein bedeckter Betrag von 21.000 S bewilligt. Die Arbeiten und Lieferungen werden der Firma Kirchhof & Komp. übertragen.

(Z. 2693, M. Abt. 27, 4923.) Für die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten sowie Materiallieferungen für den Wohnhausbau 11. Kopalgasse wird ein bedeckter Betrag von 250.000 S bewilligt; die Arbeiten werden der Firma Gebrüder Medek übertragen.

(Z. 2694, M. Abt. 27, 4826.) Für die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten einschließlich der Gas- und Wasserleitungen von den Straßenrohren sowie die Beschaffung der Rohre, Hähne, Ventile, Aborte, Wandbrunnen für den Wohnhausbau 16. Sandleitengasse, 5. Teil, wird ein bedeckter Betrag von 195.000 S bewilligt; die Arbeiten werden den Firmen Kriz & Pokorny und A. Zimmer & Komp. je zur Hälfte übertragen.

(Z. 2695, M. Abt. 27, 5490.) Für die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten einschließlich der Gas- und Wasserrohranbohrungen für den städtischen Wohnhausbau 5. Stöbergasse 4—20 wird ein bedeckter Betrag von 185.000 S bewilligt; die Ausführung der Inneneinrichtungen wird dem Installateur Karl Reichstädter übertragen.

Berichterstatter GR. Fier:

(Z. 2674, M. Abt. 31, 4734.) Die Lieferung eines Fahrzeuges für einen automobilen Kranwagen für den Kanalräumungsbetrieb wird der Wiener Automobilfabrik A.-G. vormals Graf & Stift übertragen. Das auflaufende und bedeckte Erfordernis von rund 25.000 S wird genehmigt.

(Z. 2686, M. Abt. 31, 3951.) Die Erd- und Baumeisterarbeiten und die Betoneisenlieferung für die Erneuerung des Gewölbes des Alsbachkanales in der Alferbachstraße vor Nr. 15, 17 und 19 werden vorbehaltlich der Genehmigung des Kredites durch den Gemeinderat an die Beton- und Tiefbauunternehmung, G. m. b. H., A.-G. Wahj übertragen.

(Z. 2688, M. Abt. 22, 485.) Das bei der mit Beschluß vom 16. April 1924, Aussch. V, Z. 652, genehmigten Herstellung des Hartäckerparkes entstandene bedeckte Mehrerfordernis von 1890-15 S wird nachträglich bewilligt.

(Z. 2689, M. Abt. 22, 343.) Das bei der im Jahre 1924 durchgeführten Wiederinstandsetzung von 45 städtischen Gartenanlagen infolge von Materialpreis- und Lohnsteigerungen entstandene bedeckte Mehrerfordernis von 8016-57 S wird nachträglich bewilligt.

(Z. 2705, M. Abt. 31, 4025.) Die Erd- und Baumeisterarbeiten und die Betoneisenlieferung für die Erneuerung des Gewölbes des Alsbachkanales in der Alferbachstraße, Ecke Rotenlöwengasse werden vorbehaltlich der Genehmigung des Kredites durch den Gemeinderat der Firma Ed. Aft & Komp. übertragen.

Berichterstatter GR. Fenschik:

(Z. 2584, M. Abt. 18, 3236.) Die in der Verlängerung der Inzersdorfer Straße, zwischen der Favoritenstraße und der verlängerten Laaer Straße gelegene Verkehrsfläche im 10. Bezirke wird mit „Kernergasse“ neu benannt. Der Text der Erläuterungstafel hat zu lauten: „Dr. Friedrich Kenner, Archäolog, 1834—1922. Er machte sich besonders um die Erforschung des römischen Wien verdient.“

(Z. 2665, M. Abt. 23 b, 4830.) Die Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 11. Hatelgasse werden mit Materialbeistellung durch den Erster der Firma Alfred Frömmel übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2667, M. Abt. 23 b, 5281.) Die Herstellung der eisernen Eingangsvorbauten am Wohnhausbau 16. Sandleiten, 2. und 3. Teil, werden der Firma Leopold Kopriwa & Sohn übertragen.

(Z. 2692, M. Abt. 23 a, 1828.) Die Verfließungsarbeiten beim Erweiterungsbaue des Brigittaspitals im 20. Bezirke, Stromstraße—Pasettigasse werden an die Tonwarenabteilung der Niederösterreichischen Escomptegeellschaft übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2696, M. Abt. 18, 2537.) Die im Siedlungsgebiet „Schwarzlachenau“ im 21. Bezirke westöstlich verlaufende Verkehrsfläche wird nach dem durch sein soziales Wirken verdienten verstorbenen Vorstande des Fürsorgeinstitutes 21. Josef Fürk mit „Josef Fürk-Gasse“ benannt. Der Text der Erläuterungstafel hat zu lauten: „Josef Fürk, Vorstand des Fürsorgeinstitutes in Floidsdorf, 1856 bis 1923.“

(Z. 2707, M. Abt. 23 b, 5090.) Die Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 19. Döbblinger Gürtel werden dem Josef Brunner übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2708, M. Abt. 23 b, 4992.) Die Schlosser(Beschläge)arbeiten für den Wohnhausbau 12. Steinbaurgasse werden der Firma „Wimeg“ übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2709, M. Abt. 23 b, 5105.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 13. Lenneisgasse werden der Firma A. Düller übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2710, M. Abt. 23 b, 4638.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 13. Barchettigasse werden der Firma Josef Miza übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2711, M. Abt. 23 b, 5119.) Die Schlosser(Beschläge)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Lenneisgasse werden der Firma „Wimeg“ übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2712, M. Abt. 23 b, 4863.) Die Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, 2. und 3. Teil, werden den Firmen Johann Schuster, Anton Neukirch und Leopold Kopriva & Sohn zu ungefähr gleichen Teilen übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden genehmigt.

(Z. 2713, M. Abt. 23 b, 4991.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 12. Steinbaurgasse werden der Firma „Grundstein“ übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2714, M. Abt. 23 b, 5407.) Für die Hofherstellung in der Wohnhausanlage 21. Edergasse—Kantnergasse—Berzeliusgasse werden die Makadamisierungsarbeiten an die Firma „Asdag“ und die in Frage kommenden Stampfbetonarbeiten an die Firma J. Kella & Komp. übertragen.

(Z. 2716, M. Abt. 23 b, 5050.) Die Schlosser(Gewichts-)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Goldschlagstraße werden der Firma „Wimeg“ übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2717, M. Abt. 23 b, 5400.) Die Schlosserarbeiten für die Badeanlagen beim Wohnhausbau 21. Edergasse werden an die Firma Wilhelm Schmidt vergeben.

(Z. 2718, M. Abt. 23 b, 5233.) Die Rohrkanalisierungsarbeiten für den Wohnhausbau 19. Felix Wottl-Strasse, 2. Teil, werden an die Firma Gebrüder Schwadron übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2719, M. Abt. 23 b, 5034.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 5. Einsiedlergasse werden an die Firma Hugo Riha übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2720, M. Abt. 23 b, 5115.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 19. Döbblinger Gürtel werden der Firma „Prog“ übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2721, M. Abt. 23 b, 5091.) Die Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 19. Döbblinger Gürtel werden der Firma Alfred Frömmel übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter StadtbauDior. Ing. Dr. Musil:

(Z. 2663, M. Abt. 28, 5610.) Die Herstellung von Verkehrsstreifen an den Straßenkreuzungen Rärntnerstraße—Ringstraße im 1. Bezirke und Lastenstraße—Wiedner Hauptstraße im 4. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenerfordernis von 6600 S genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten sind vom Ersteller der laufenden Steinpflasterungsarbeiten, Firma „Grundstein“, auszuführen. Die Lieferung der Klinkersteine wird der Tonwarenabteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft übertragen.

Berichterstatter SenatsR. Ing. Ducker:

(Z. 2697, M. Abt. 24, 2683.) Dem Ansuchen der Dampfessel-untersuchungs- und Versicherungsgesellschaft in Wien um Genehmigung

der Erhöhung der Dampfesselrevisionsgebühren in dem in ihrer Eingabe vom 5. Oktober 1925 angegebenen Ausmaße wird aus Billigkeitsgründen und unter Aufrechterhaltung des im abgeschlossenen Vertrage gegebenen Rechtsstandpunkte, rückwirkend mit 1. November 1925, Folge gegeben.

Berichterstatter M. Schütz:

(Z. 2660, M. Abt. 12, 3848.) Im Sinne der Bestimmungen der §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien wird der vom magistratischen Bezirksamte für den 18. Bezirk zur Z. 6804 und 6805/25 beantragten Erteilung der Baubewilligung zur Durchführung von Um- und Zubauten beim Hause 18. Gersthofers Straße 101 mit Rücksicht auf die nach der Herstellung dieser Bauten zu gewärtigende Verlängerung der Bestanddauer der dortselbst jetzt bestehenden, weit in die Gersthofers Straße vorjpringenden und den Verkehr in dieser Straße behindernden Baulichkeiten die Bestätigung versagt und sonach der zu obiger Zahl gestellte Magistratsantrag verworfen.

(Z. 2661, M. Abt. 36, 8382.) Die vom Magistrat, Abteilung 36, dem Josef Splinar nach § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Bewilligung für bauliche Umgestaltungen im Hause 6. Theobaldgasse 20 wird unter den in der Aufnahmeschrift vom 12. Oktober 1925 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2662, M. B. A. 21, 10876.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk dem Johann Schuster zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines provisorischen Magazinsbaues auf der Liegenschaft 21. Anton Bock-Gasse 63 wird unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 16. Oktober 1925 bestätigt.

(Z. 2673, M. B. A. 16, 17345.) Die dem Leopold Hamja gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien auf Widerruf zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines Miegelwandbaues als Verkaufshütte auf der dem Rudolf und der Marie Weingartner gehörigen Realität, Einl.-Z. 73 Grundbuch Ottakring, Kat.-Parz. 1584 an der Lienfelder-gasse im 16. Bezirke wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2676, M. Abt. 36, 15599.) Die vom Magistrat, Abteilung 36, dem Franz Schröpfer als Verwalter des Hauses 3. Landstraßer Gürtel 9 zu erteilende Bewilligung zur Herstellung einer Fahrtsche im Gehsteige vor dem genannten Hause wird unter Einhaltung der anlässlich der Bauverhandlung vom 24. Oktober 1925 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2677, M. Abt. 36, 17987.) Die vom Magistrat, Abteilung 36, dem Stephan Pimperl zu erteilende Bewilligung die zur M. Abt. 40, Z. 10791/24, genehmigten Pläne für den Bau 5. Margaretenstraße 108 auswechseln zu dürfen, wird unter Einhaltung der in der Aufnahmeschrift vom 22. Oktober 1925 enthaltenen Bedingungen bestätigt.

(Z. 2678, M. Abt. 36, 18585.) Die vom Magistrat, Abteilung 36, der Reformbaugesellschaft zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer Verkaufshütte auf dem Kardinal Nagl-Platz nächst der Hainburger Straße auf dem städtischen Grunde Einl.-Z. 1744 wird unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 4. November 1925 bestätigt.

(Z. 2679, M. Abt. 36, 18584.) Die vom Magistrat, Abteilung 36, der Reformbaugesellschaft zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer Trafikhütte auf dem Kardinal Nagl-Platz nächst der Hainburger Straße auf dem städtischen Grunde Einl.-Z. 1744 wird unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 4. November 1925 bestätigt.

(Z. 2680, M. Abt. 36, 16891.) Die von der M. Abt. 36 zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen im Hause 6. Schadelgasse 1 (städtisches Glashaus im Esterhazypark) wird unter den in der Aufnahmeschrift vom 26. Oktober 1925 und dem im Erlasse der M. Abt. 22, Z. 1070, vom 20. Oktober 1925 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2681, M. Abt. 36, 15339.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines Einwurfschachtes im Trottoir vor dem Hause 3. Landstraßer Hauptstraße 40 wird unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift vom 29. September 1925 gestellten Bedingungen erteilt.

(Z. 2682, M. Abt. 36, 11160.) Die vom Magistrate, Abteilung 36, dem Johann und der Anna Ladner zu erteilende Bewilligung, im Hause 5. Wimmergasse 13 bauliche Herstellungen vorzunehmen, durch welche das Hofausmaß von 11·8 Prozent auf 9·9 Prozent herabgemindert wird, wird unter den in der Aufnahmeschrift vom 24. August 1925 gestellten Bedingungen zur Kenntnis genommen.

(Z. 2683, M. Abt. 36, 19431.) Die im großen Schwurgerichtssaale des Landesgerichtes 8. Alserstraße 5 beabsichtigte Auswechslung der schadhafte Holzkonstruktion der Galerie gegen eine solche in Eisen wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 2684, M. Abt. 36, 16921.) Die durch den Magistrat, Abt. 36, zu erteilende Genehmigung zur Anbringung eines Vordaches am Hause 1. Judenplatz 10 wird unter den in der Aufnahmeschrift, M. Abt. 36, 16921/24, gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2685, St. B. N. 13, 3773.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zur Herstellung eines 2 m langen, 0·55 m vorspringenden Erker im 1. Stock des Hauses 13. St. Veit-Gasse—Kupelwiesergasse wird bestätigt.

(A. d. Aussch. VI.)

(Z. 2698, M. Abt. 40, 15593.) Die Abteilung der in der Einl.-Z. 1710 inliegenden Kat.-Parz. 807/4 des Grundbuches Ober-Döbling auf zwei Baustellen wird auf Grund der vorgelegten Pläne als Unterabteilung gemäß § 3, lit. b der Bauordnung für Wien unter Einhaltung der in der Parzellierungsbewilligung vom 10. Juni 1907, Z. XIV/483, unter Punkt 4 und 5 gestellten Bedingungen genehmigt. Zugleich wird die Zustimmung zur Ausstellung einer Löscherklärung bezüglich der in dem zitierten Dekret unter Punkt 1 und 2 gestellten, im Grundbuche in C sub Post 1 einverleibten Bedingungen auf Kosten des Gesuchstellers erteilt.

(Z. 2704, M. Abt. 40, 5788.) Die Baulinie Ecke Sandleitengasse und Wilhelminenstraße für die Liegenschaften Einl.-Z. 1498 des Grundbuches Ottakring wird in der Weise abgeändert, daß die Eckabrundung beim Zusammentreffen dieser beiden Gassen statt mit einem Radius von 2·50 m mit einem solchen von 1·20 m ausgebildet wird. Die Abteilung der in der Liegenschaft Einl.-Z. 1498 des Grundbuches Ottakring inliegenden Kat.-Parz. 501/2 und 806/2 wird im Sinne der vorgelegten Abteilungspläne auf einem Baublock, bestehend aus den provisorischen Kat.-Parz. 501/2 und 806/2, und auf Straßengrund als Parzellierung im Sinne des § 3a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt.

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstücke wird genehmigt und dem Stadtsenate als Landesregierung vorgelegt:

Berichterstatter GR. Jser:

(Z. 2670, M. Abt. 31, 4764.) Festsetzung der Kanalräumungsgebühren ab 1. Dezember 1925.

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstücke wird genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter StadtbauDior. Ing. Dr. Mujil:

(Z. 2669, M. Abt. 33, 2353.) Zuschußkredit zur Ausgabe-rubrik 517/1a „Personalaufwand der M. Abt. 33“.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Jser:

(Z. 2686, M. Abt. 31, 3951.) Erneuerung des Alsbachkanal-gewölbes in der Alserbachstraße vor Nr. 15, 17 und 19 nächst der Viechtensteinsstraße im 9. Bezirke; Birement.

(Z. 2705, M. Abt. 31, 4025.) Erneuerung des Alsbachkanal-gewölbes in der Alserbachstraße, Ecke Rotenlöwengasse im 9. Bezirke; Birement.

Ausschüsse für Sozialpolitik und Wohnungswesen und für technische Angelegenheiten.

Bericht

über die gemeinsame Sitzung vom 11. November 1925.

Vorsitzender: GR. Schmid.

Amtsf. St. R.: Siegel.

Anwesende: Die GR. Dirisamer, Doppler, Ellend, Erban, Ferenz, Hofbauer, Jser, Jenschit, Karasek, Kobl, Kurzbauer, Rudolf Müller, Rzehak, Schütz und Ullreich; ferner StadtbauDior. Ing. Dr. Mujil, die Senats-Re. Ing. Duckler, Ing. Friedl und Ing. Jaeger, Ob. Mag. R. Dr. Wolf, die Ob. Stadtbau-Re. Ing. Wittner, Ing. Fuchs, Ing. Hula und Ing. Stöckl.

Entschuldigt: St. R. Weber.

Schrittführer: Berv. Ob. Koar. Wittner.

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter St. R. Siegel:

(Z. 2715, M. Abt. 23b, 5408.) Wohnhausbauten auf dem Gelände der ehemaligen Krimskykaserne; Genehmigung des Entwurfes der Zentralwäschereianlage und von Planänderungen am Bauteil 1 sowie Erteilung der Baubewilligung.

(Z. 2722, M. Abt. 23b, 5376.) Wohnhausbau 16. Brühl-gasse—Thalhaimergasse; Entwurfsvorlage und Baubewilligung.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 22. bis 28. November 1925.

Von Gemüse und Grünwaren erhielten die Märkte eine Gesamt-zufuhr von 14.519 q das sind um 1960 q weniger als in der Vorwoche. Die Kartoffelzufuhr betrug 8609 q, das sind um 2753 q weniger als in der Vorwoche. An Obst wurden 14.417 q zugeführt, das sind um 1918 q weniger als in der Vorwoche. Die Agrumen-zufuhr belief sich auf 5581 Kisten und 318 q, das sind um 2485 Kisten und 248 q mehr als in der Vorwoche.

An Butter wurden 282·1 q zugeführt, das sind um 43·9 q mehr als in der Vorwoche. Von Eiern langten 1.097.600 Stück ein, das sind um 83.200 Stück weniger als in der Vorwoche.

Auf dem Rindermärkten wurden gegenüber der Vorwoche um 76 Stück Rinder mehr aufgetrieben. Es notierten: Inländische Ochsen 110 bis 180 g, ungarische 110 bis 190 g, rumänische 110 bis 190 g, jugoslawische 110 bis 170 g, tschechoslowakische (Ia und IIa) 170 bis 220 g, Stiere 110 bis 155 g, Kühe 110 bis 150 g, Büffel 95 g, Beinsvieh 45 bis 108 g. Auf dem Jung- und Stech-

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8

Telephon: 67-2-72 - 67-401 - 69-0-63

1498

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz.

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—15. — Telephon Nummer 14-5-20 und 15-0-47.

Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Telephon: 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Telephon: 89-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4

viehmarkte notierten: Lebende Rälber 140 bis 220 g, ausgeweidete 160 bis 270 g, Fleischschweine 200 bis 250 g, Fettschweine 200 bis 260 g, Lämmer 100 bis 260 g, Schafe im Fell 100 bis 180 g, ohne Fell 110 bis 220 g, Rixe (IIa) 150 bis 175 g, Ziegen 40 bis 90 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: Fleischschweine, lebend, 145 bis 205 g, Fettschweine, lebend, 170 bis 220 g per 1 kg.

In der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, haben sich die Bahnzufuhren um 171 Tonnen erhöht. Im Kleinverkauf ermäßigten sich Kalbfleisch um 20 g (140 bis 400, Schnitzel bis 640 g), minderes Schweinefleisch, abgezogen, um 20 g (220 bis 400), Rauchfleisch, minderes, um 20 g (300 bis 440), Speck und Filz um 20 g (240 bis 320 und 300 bis 380). Am Samstag ermäßigten sich außerdem Rindfleisch, Gefrierfleisch, Schaf-, Ziegenfleisch, weiters Schweine- und Sechsfleisch in den Ia-Sorten um 20 g.

Baubewegung

vom 2. bis 4. Dezember 1925.

Gesuche um Baubewilligungen.

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Cafepavillon, Dr. Karl Lueger-Platz (Rathauspark), von Nathan Eger, Bauführer Architekt D. Prutscher (21761).
3. Bezirk: Garage, Rennweg 73, von Franz Hablé, Bauführer S. Fahnler (21697).
11. Bezirk: Schuppen und Pferde stall, Kaiser-Ebersdorfer Straße 159, von Josef Santner, Bauführer Karl Reichstätter (4821).
12. Bezirk: Verkaufshütte, Niederhofsstraße, Einl.-Z. 1886, von Olga Hauser, Bauführer Julius Hirnschrodt (5610).
- " " Zubau, Wilhelmstraße 46, von Josef Koschla, Bauführer Anton Stutzenstein (5656).
- " " Backofen, Kriehbaumgasse 7, von Otto Zauner, Bauführer Rudolf Hartl (5657).
- " " Rohrkanal, Arndtstraße 22, von Adolf Voglmaier (5710).
- " " Werkstätte, Breitenfurter Straße 45, von Jg. Großmann sen., Bauführer Julius Hirnschrodt (5736).
- " " Schuppen, Flurschützstraße 18, von Alois Sailer, Bauführer Josef Wolf (5537).
- " " Garage, Kottmayergasse 19, von Josef Dorfinger, Bauführer Rudolf Hartl (5973).
- " " Garage, Wienerbergstraße 53, von Eduard Weiß, Bauführer Julius Hirnschrodt (5974).
18. Bezirk: Garage, Martinstraße 58, von Hausmann, Semlicka, Bauführer Jng. Franz Rösner (8807).
20. Bezirk: Magazin, Klosterneuburger Straße 76, von Brüder Drachler, Bauführer K. Haas (21741).
21. Bezirk: Pumpenhäuschen, Siemensstraße, Parz. 154 a, Einl.-Z. 772, von den Oesterreichischen Siemens-Schuckertwerken, Bauführer Karl Mayer (12891).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Marc Aurel-Straße 5, Melcher & Steiner (21744).
2. Bezirk: Novaragasse 33, Gabriel Eller (21785).
3. Bezirk: Hainburger Straße 93, F. Spielauer (21760).
4. Bezirk: Prinz Eugen-Straße 28, Baugesellschaft R. Faltis & Dent (21745).
6. Bezirk: Strohmayergasse 9, A. Beringer (21632).
- " " Linke Wienzeile (Theater an der Wien), Dettoma & Swittalek (21703).
7. Bezirk: Westbahnstraße 9, R. Melzer & A. Wallisch (21742).
8. Bezirk: Biaristengasse 54, D. Rummel (21637).
9. Bezirk: Alserbachstraße 5, Baugesellschaft „Grundstein“ (21679).
13. Bezirk: Silberbrandgasse 10, Heinrich Rasimbeni (8662).
21. Bezirk: Ob der alten Donau 201, Rosa Schrammel (12889).
- " " Breitenleer Straße 363, Franz Hanjal (12772).
- " " Weißhauergasse 52, Franz Hanjal (12771).

Renovierungen.

11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 63, Richard Himmel.
- " " Simmeringer Hauptstraße 283, Franz Kabelac (3470).

Demolierung.

3. Bezirk: Hainburger Straße 65 (linksseitiger Hoftrakt), Franz Zehetner (21680).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überreicht:

18. Bezirk: Bähringer Straße—Weinhauer Gasse—Innozenz Lang-Gasse, Gemeinde Wien (4534).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Befehle (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 31, 1776.

Neubau von Hauptkanälen

in der Neulreichgasse, äußeren Gürtelstraße und unbenannten Parallelstraße zur Gürtelstraße im 10. Bezirke.

Kostenanschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 21.497 K (Tarispreise 1912).

Anbotverhandlung am 15. Dezember, halb 12 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Herrmannngasse 24 bis 28, 2. Stiege, 2. Stock.

M. Abt. 23 a, 2134.

Glaserarbeiten (Baulös 1, 2 und 3)

für den Bau des zweiten Zentralgebäudes der gewerblichen Fortbildungsschule im 15. Bezirke, Märzstraße—Moeringgasse.

Anbotverhandlung am 15. Dezember, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 a, 1. neues Amtshaus, 1. Stock, Zimmer 13.

M. Abt. 23 b, 5817.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten

für den Wohnhausbau 16. Thalheimergasse—Brüßlgasse.

Anbotverhandlung am 16. Dezember, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 37.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

7. Dezember, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Varchettigasse (Heft 95).
- halb 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 11. Patelgasse (Heft 95).
- 11 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 11. Kopalgasse (Heft 95).

ÖSTERREICH. BAMAG-BÜTTNER WERKE A. G.

GASFACH - WASSERFACH - FEUERUNGEN - KESSELBAU
TROCKNUNGSANLAGEN - BAMAG TRIEBWERKE

WIEN, I., VOLKSGARTENSTR. 3 TELEPHON: 38-5-95 **FABRIKEN IN LINZ a. D. TELEPHON: 1, 836, 837**

9. Dezember, 9 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Steinmeharbeiten für den Bau des zweiten Zentralgebäudes der gewerblichen Fortbildungsschule im 15. Bezirke (Heft 95).
- 10 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Glaserarbeiten für den Erweiterungsbau des Brigittaspitales im 20. Bezirke (Heft 95).
10. Dezember, 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten im Wohnhausbau 11. Hahelgasse (Heft 96).
- 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Lieferung und Montage von einem Personen-, zwei Lasten- und zwei Speiseaufzüge (Heft 96).
11. Dezember, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Barchettigasse (Heft 96).
12. Dezember, 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Lieferung von Waschtischen, Sandbrunnen usw. für den Bau der zweiten gewerblichen Fortbildungsschule 15. Märzstraße—Vöhringasse (Heft 96).
15. Dezember, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalgitterlieferung (Gru- und Stahlguß) für das Jahr 1926 (Heft 92).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Glaserarbeiten (Bau 1, 2 und 3) für den Bau des zweiten Zentralgebäudes der gewerblichen Fortbildungsschule im 15. Bezirke (Heft 97).
- 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Sohleninstandsetzung im rechten Wienflußsammelkanal von der Wiedner Hauptstraße bis zur Canovagasse und von der Radergasse bis zum Schwarzenbergplatz im 4. Bezirke (Heft 92).
- 11 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas- und Wasserleitungsarbeiten im Wohnhausbau 10. Neitreichgasse (Heft 95).
- halb 12 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau von Hauptkanalströmen in der Neitreichgasse, äußeren Gürtelstraße und unbenannten Parallelstraße zur Gürtelstraße im 10. Bezirke (Heft 97).
16. Dezember, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 16. Thalheimerstraße—Bühlgasse (Heft 97).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Kanalneubau in der Pfeilgasse im 8. Bezirke.

Anbotverhandlung am 30. November.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Karl Korn, Baugesellschaft, A.-G. 2000; F. Künzl & E. Soffig 2000; Hans Schneider 2000; Wiener Baugesellschaft 2100; Büttel's Kasse, Negrelli & Komp. 2100; Josef Takacs & Komp. 2200; Bau- und Terrain-A.-G. 2210; Julius Hirschprodt 2345; Josef Haala 2400; G. A. Wapf 2495.

Instandsetzung der Sohle des Hauptkanalströmes am Schottenring im 1. Bezirke.

Anbotverhandlung am 2. Dezember.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: F. Künzl & E. Soffig 1785; Josef Witsch 1840; Karl Glaser 2000; Bau- und Terrain-A.-G. 2150; A. Althart & A. Wagnner 2200; Hans Schneider 2200; Josef Foit 2200; Johann Cupal 2200; Willi Endisch 2300; R. Dill & D. Gladt 2400; M. M. & Schnell 2400; Weinstein & Wavra 2400; Karl Schreiner 2800; R. Eischer & A. Mayer 2800; Julius Hirschprodt 2950; Karl Korn 3220; Gottfried Lemböck 3500; Wiener Baugesellschaft 3800. Nach Schluß der Verhandlung eingelangt: Ing. R. Kauf & J. Benz 2200.

Schlosserarbeiten (Gewichtsarbeiten) beim Bau Erweiterung des Brigittaspitales. *)

Anbotverhandlung am 2. Dezember.

Es offerierten in Schilling: Schneider & Bawrowez 33.292 40; Heinrich Rotter 30.102 60; Franz Bidla 60.229 45; Kaufwerke 36.019; Josef Hamata 61.293; „Wimeg“ 60.968; Albert Barnert & Sohn 27.200 50.

Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 5. Stöbergasse. *)

Anbotverhandlung am 3. Dezember.

Es offerierten in Schilling: Karl Hanel 21.566 85; Alois Koriska 25.398 56; Rud. Jüttner & Bruder 23.631 83; Ferd. Petriß 19.978 21; Josef Hanel 23.124 63; Rest-Durand 25.715 84; Alois Diller 20.110 25; Stenzel & Hinner 22.217 44; Aug. Pötscher 23.452 30; Alois Kolb 24.072 66; Bläth & Rowotah 21.468 33; Franz Beneš 20.047 32; Ing. Langfelder & Komp. 19.977 39; Josef Groß 23.610 47; Karl Markeli 21.710 29; Klug & König 21.243 10; Alois Bernhart 19.978 39; „Bienna“ 16.341 20; Leopold Spieller 16.555 15; Franz Achary 16.518; Franz Wedl 21.026 08; Friedrich Quante 22.055 48; Franz Fischer & Sohn 21.647 31; Karl Kollmann 23.146 51; Alois Czerny 21.150 11; Emil Zimentstark 20.805 91; Franz Jittel & Sohn 24.750 84; Alois Danek & M. Fischer 21.983 82; Karl Köfler 23.392 57; Ignaz Desterreicher 21.999 67.

Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 10. Friesenplatz. *)

Anbotverhandlung am 3. Dezember.

Es offerierten in Schilling: Franz Hartbauer 1882; Johann Seehofer 1743; Johann Kührer 1818; Anton John 1757 40; Karl Singer 1903; Alois Ament 1980 80; Franz Wagner 1736 20; Franz Orbel 2034; Fritz Hascha 2129; Ludwig Orbel 1741.

Bergebungen.

Wohnhausbauten. 2. Passallestraße: Herstellung der Fahrbahn und Gehwege in den Höfen an „Aldag“.

2. Radingerstraße: Zimmermalereien an Zuderberg & Komp.; Schlossergewichtsarbeiten an die Kaufwerke.

5. Stöbergasse: Schlosserbeschlagarbeiten an Karl Moser.

5. Einsiedlergasse: Schlosserbeschlagarbeiten an „Wimeg“; Herstellung der elektrischen Beleuchtungsanlage an die Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik.

5. Margareten Gürtel—Einsiedlergasse—Siebenbrunnengasse—Johannagasse: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für die zentrale Waschküchen- und Bäderanlage an die Dörrer-ungar. Baugesellschaft.

8. Pfeilgasse: Zimmermalereien an Johann Scheer.

10. Friesenplatz: Anstreicherarbeiten an Anton Hochreiter; Beschlagarbeiten an „Wimeg“; Gewichtsarbeiten an Heinrich Rotter.

10. Hardtmuthgasse: Schlossergewichtsarbeiten an Anton Wieser's Söhne.

10. Troststraße: Zalusentlieferung an Karl Rigl.

11. Kopalgasse: Schwarzbekleiderarbeiten an E. Hausmann's Witwe.

11. Hahelgasse: Schlosserbeschlagarbeiten an E. H. Ripl & Komp.; Anstreicherarbeiten an Franz Wedl; Bautischlerarbeiten an F. W. Müller.

11. Herderplatz: Anstreicherarbeiten an Brüder Giuliani; Schlosserbeschlagarbeiten an Schneider & Bawrowez; Bauingenieurarbeiten an Josef Wellner; Bautischlerarbeiten an Ing. Franz Thiel; Baublock II: Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten an „Tefan“ A.-G.

11. Zentralfriedhof: Tonplattenpflasterungsarbeiten an Otto Janecel.

11. Drißhägasse: Kunstschlosserarbeiten an Anton Wieser's Söhne.

12. Steinbauergasse und Längensfeldgasse: Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten je zur Hälfte an F. Schneider's Witwe und Franz Lipperi.

13. Waidhausenstraße: Anstreicherarbeiten an Leopold Mayer; Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten an Karl Riefl.

13. Goldschlagstraße 193/195: Gas- und Wasserleitungseinrichtungsarbeiten an Josef Horecky.

13. Penneisgasse: Elektrische Installationsarbeiten an Adler & Komp.

15. Mattisplatz: Kunstschlosserarbeiten an Heinrich Rotter.

Nausea-Werke

Aktien-Gesellschaft für Eisen- und Metallindustrie.
Wien XVI., Nauseagasse 25-29. / Tel. 24-2-41, 24-2-42
Eisenkonstruktionen. Baukonstruktionen.

19. Felix Mottl-Strasse, 2. Teil: Schlosserbeflaggarbeiten an Karl Moser; Anstreicherarbeiten an Adolf Bonderheid.

19. Döblinger Gürtel: Schlosserarbeiten an E. S. Ripl & Komp.

20. Wehlstraße, Block I: Lieferung und Verlegung der Terrazzo-plattenpflasterung an „Steinag“; Block II: Lieferung und Montierung der Holzjalousien an Leon Landau; Herstellung der Kunststeinportale an „Grundstein“.

21. Steigenteichgasse: Schornsteinherstellung an Oswald Stama; Berglasungsarbeiten an Matthias Tutsch.

21. Reißnergasse—Andreas Huber-Gasse: Verfließungsarbeiten im Bade an die Deutsche Keramik, G. m. b. H.

21. Pittagasse—Brünner Straße: Basalttopfpflasterung der Marktkeller und Geschäftsjouerrains an das Basaltwerk Radebeule.

Schlachthof St. Marx: Baumeisterarbeiten für die Errichtung einer Freibank an Max Neuwirth.

Hauptfeuerwache 17, Johann Nepomuk Berger-Platz 12. Baumeisterarbeiten an Adolf Seelthner; Zimmermannsarbeiten an Matthias Haselbacher; Bautischlerarbeiten an Ing. Franz Thiel.

Obdachloshaus im 10. Bezirke. Baumeisterarbeiten an Karl Thiel & Oskar Gladi; Schwarzdeckerarbeiten an Posnansky & Strelitz.

Mautner-Markhof'sches Kinderspital. Einrichtung einer automatischen Haustelephonanlage an Geija, Rissel & Komp.

Öffentliche Beleuchtung. Elektrische Installationsarbeiten: 20. Wintergasse, Brigittogasse an die Elektro Bau-A.-G.; 20. Gerhardusgasse—Hannovergasse an die Dester. Brown-Boveriwerke; 4. Mommengasse und in einem Teil der Theresianungasse, Belvederegasse und Karolinenngasse an „Ericsson“; 6. Barnabitenngasse und Schadelgasse an Dr. techn. Siegmund Defris; 4. Argentinierstraße, Wohllebengasse, Gubhausstraße, Taubstummengasse, Schwindgasse und Schelleingasse an die Dester. Siemens-Schudertwerke.

Ruftensteg. Holzarbeiten an die Klosterneuburger Wagenfabrik-A.-G.; Eisenbauarbeiten an die Nauseawerke.

„Labersteg“. Widerlageraustauschung an Pittel & Brausewetter.

Städtische Wäscherei 12, Schwenkgasse. Herstellung der Deckenunterfichten und Weißigung des Wasch- und Kalanderhauses an Max Neuwirth.

Lieferung von 10.000 kg verzinkten Eisenblechen an Jakob Neurath; von 10.000 kg Zinkblechen an Gebrüder Boschan.

Lieferung von 5000 t Stuckaturgips an das Verkaufsbureau Desterreichische Gipswerke.

Wasserleitungs kanal beim Aquädukt in Mödling. Herstellung der Abdichtung an Bayh, Freytag-A.-G. und Meinong.

Kundmachungen.

Projekturnsistenzarzt.

Im Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz gelangt mit 1. Jänner 1926 die Stelle eines Assistenzarztes an der Projektur dieser Anstalt zur Besetzung. Der Assistenzarzt hat unter Leitung und Aufsicht des Projektors des Krankenhauses Lainz die Projekturarbeiten in den drei Kinderpitälern der Stadt Wien (Karolinen-Kinderspital, Leopoldstädter Kinderspital und Mautner-Markhof'sches Kinderspital) vorzunehmen, außerdem hat er sich auch in der Projektur des Krankenhauses Lainz zu betätigen. Die Bezüge eines Assistenzarztes betragen 310 S monatlich; hierzu kommt ein monatlicher Wohnungsgeldzuschuß von 224 S, der im Falle der Einräumung einer Dienstwohnung wieder zur Gänze als Entgelt für Beheizung, Beleuchtung und Bedienung abgezogen wird. Gesuche um diese Stelle, die mit den entsprechenden Personal-dokumenten und Verwendungszeugnissen belegt sein müssen, sind bis spätestens 15. Dezember 1925 im Bureau der Verwaltungsgruppe I (Neues Rathaus) einzubringen. Bei bereits im Dienste stehenden Bewerbern sind die Gesuche im Dienstwege vorzulegen. Die Gesuche sind mit einem Bundesstempel im Betrage von 1 S und zwei städtischen Kanzleizugmarken im Betrage von je 50 g zu versehen; die Gesuchsbeilagen sind, sofern sie nicht ohnehin bereits gestempelt sind, mit einem Bundesstempel im Betrage von 20 g zu versehen. (M. Abt. 9, 10047.)

Kanalräumungsgebühren ab 1. Dezember 1925.

Zufolge Beschlusses des Wiener Stadtjenesates als Landesregierung vom 17. November 1925, P. 3. 3220 (Gemeinderatsauschuß V, 2670), wird das im Gesetz vom 20. Jänner 1923, betreffend die Räumung von Unratsanlagen durch die Gemeinde Wien und die Einhebung von Räumungsgebühren im § 2 für die Berechnung der letzteren vorgesehene Vielfache des der Bemessung der Wohnbausteuer zugrundegelegten Mietzinses für die Zeit ab 1. Dezember 1925 bis auf weiteres mit $\frac{80}{12}$ festgesetzt.

Die Kanalräumungsgebühren betragen daher ab 1. Dezember 1925 monatlich das Dreißigfache des Augustmonatszinses 1914, beziehungsweise des der Bemessung der Wohnbausteuer zugrundegelegten Monatsmietzinses. (M. Abt. 31, 4764.)

Konzessionsgesuche für neue Apotheken.

Mag. pharm. Adolf Frankl, wohnhaft 9. Severingasse Nr. 19, hat beim Magistrat Wien, Abteilung 13, um die Bewilligung zur Errichtung neuer öffentlicher Apotheken in den nachstehenden Standorten angejucht:

1. Bezirk: Schottenring beiderseits von Nr. 20 bis 32 und 21 bis 35 und Franz Josefs-Kai 53 bis 61.

2. Bezirk: Leopoldgasse von der Malzgasse bis zur Großen Pfarrgasse einerseits und Im Werd anderseits, sowie die ersten Häuser der einmündenden Gassen.

3. Bezirk: 1. Häuserblock begrenzt von der Petrusgasse, Hainburger Straße, Rabengasse und Baumgasse (sämtliche beiderseits). 2. Häuserblock begrenzt von der Rechnerstraße, Dietrichgasse, Schlachthausgasse und Erdbergstraße; die Begrenzungsassen beiderseits, die eingeschlossenen Gassen und Gassenanteile inbegriffen. 3. Seidelgasse beiderseits von der Marzergasse bis Löwengasse.

4/5. Bezirk: Schönbrunner Straße beiderseits von der Neumühlgasse bis zur Wehrgasse.

6. Bezirk: 1. Reinprechtsdorfer Straße beiderseits von der Margaretenstraße bis zur Fendigasse, beziehungsweise Stolberggasse. 2. Gebiet begrenzt von der Margaretenstraße, Kampferstorfergasse, Bacherplatz zur Gänze, Spengergasse; sämtliche beiderseits, einschließlich der inneliegenden Gassen und Gassenanteile. 3. Häuserblock begrenzt von der Hamburgerstraße, Rechte Wienzeile, Pilgramgasse, Schönbrunner Straße und Wehrgasse; die Begrenzungsassen (mit Ausnahme der Rechten Wienzeile) beiderseits, einschließlich der inneliegenden Gassen und Gassenanteile. 4. Wiedner Hauptstraße beiderseits von der Fentagasse, beziehungsweise Kliebergasse bis zur Spengergasse, beziehungsweise Hohlgasse.

7. Bezirk: 1. Furgasse beiderseits von der Hermannngasse bis zur Zieglergasse. 2. Häuserblock begrenzt von der Neustiftgasse, Myrthengasse, Furgasse und Zieglergasse, sämtliche beiderseits. 3. Neustiftgasse beiderseits von der Schottenfeldgasse bis Kirchengasse.

9. Bezirk: 1. Grundlgasse beiderseits zur Gänze, Werbachstraße beiderseits von der Rotenlöwengasse bis zur Brigittabrücke, die ersten drei Häuser der Hofauer Lände, beziehungsweise Spittelauer Lände und Nordbergstraße bis zur Wasserburgergasse. 2. Gebiet begrenzt von der Kolingasse, Schlachtplatz, Türkenstraße, Währinger Straße; die Begrenzungsassen beiderseits und Lichtensteinstraße von der Hörlgasse bis zur Türkenstraße beiderseits.

10. Bezirk: 1. Triester Straße beiderseits von der Rotenhsogasse bis zur Troststraße. 2. Inzersdorfer Straße beiderseits von der Lagenburger Straße bis zur Triester Straße. 3. Angeliggasse beiderseits von Alzingergasse bis zur Ettenreichgasse. 4. Lagenburger Straße beiderseits von der Kepler-gasse und Gögasse bis zur Landgutgasse.

12. Bezirk: 1. Gebiet begrenzt von der Flurschützstraße, Malfattigasse, Michalowitzgasse und Längenfeldgasse, sämtliche beiderseits und die inliegenden Gassenanteile. 2. Flurschützstraße beiderseits zur Gänze.

15. Bezirk: 1. Schweglerstraße beiderseits von der Hütteldorfer Straße bis zur Gunthergasse. 2. Markgraf Rüdiger-Straße von der Hütteldorfer Straße bis zur Giselberggasse, beziehungsweise Dankwartgasse einschließlich des Kriemhildplatzes zur Gänze beiderseits. 3. Hütteldorfer Straße beiderseits von der Pouthongasse bis zur Moeringgasse und diese beiderseits bis zur Gablenzgasse.

16. Bezirk: 1. Grundsteingasse beiderseits zur Gänze. 2. Dtiatringer Straße beiderseits von der Gansterergasse, beziehungsweise Eisnergasse bis zur Wattgasse.

16./17. Bezirk: 1. Dtiatringer Straße beiderseits von der Hubergasse, beziehungsweise Steingasse bis zur Deinhardsteingasse, beziehungsweise Frauengasse.

17. Bezirk: 1. Hernalser Hauptstraße beiderseits von der Karvarienberggasse bis zur Tauberggasse, beziehungsweise Ladnergasse. 2. Geblergasse beiderseits von Gürtel bis zur Weißgasse.

17./18. Bezirk: Ladnergasse zur Gänze mit sämtlichen Gehäusern der beiderseits einmündenden Gassen und Straßen.

20. Bezirk: 1. Häuserblock begrenzt von der Dresdner Straße, Traisengasse, Borgartenstraße und Hellwagstraße, sämtliche beiderseits einschließlich der innerliegenden Gebiete 2. Wallensteinstraße beiderseits von der Wintergasse bis zur Nordwestbahnstraße. 3. Engerthstraße beiderseits von der Traisengasse bis zur Stromstraße. 4. Jägerstraße beiderseits von der Staudingerstraße bis zur Heintzmannstraße.

21. Bezirk: 1. Floridsborfer Hauptstraße beiderseits von der Donaubrücke bis zum Spitz. 2. Schloßhofer Straße beiderseits von der Schöpfleuthnergasse bis zur Bentheimstraße, beziehungsweise Wilhelm Raab-Gasse.

Die Inhaber von bestehenden öffentlichen Apotheken, welche die Existenzfähigkeit ihrer Apotheke durch die Errichtung der neuen Apotheken gefährdet erachten, können ihre Einsprüche gegen die Neuerrichtung in der Frist von vier Wochen vom Tage der Verlautbarung dieser Kundmachung im Amtsblatte der Stadt Wien an gerechnet, beim Wiener Magistrats-Abteilung 13, mündlich oder schriftlich geltend machen. Später einlangende Einsprüche werden nicht in Betracht gezogen. (R. Abt. 13, 7455 bis 7468.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbenunternehmungen.

6. November 1925.

(Fortsetzung.)

Schlanger Rebekka, Handel mit Sport und Touristenausstattungsgegenständen, 9. Porzellangasse 28. — Schuller Karl, Wirt, 17. Ottafinger Straße 62. — Schwarz Stjela, Frauen- und Kinderleidermachergewerbe, 16. Pypenplatz 10. — Schwarz Sigmund, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Schwarzspanierstraße 15. — Seiz Paula, Marktfahrgewerbe, 16. Römergasse 44. — Siebert Olga, Handel mit Kinderleidertourenkonfektionswaren, 16. Ottafinger Straße 189. — Springer Hermine, Handel mit Lampenschirmen und Zugehör, 16. Ottafinger Straße 87. — Svadlenka Anna, Konditoreiwaren, Kanditen und Fruchtstiftverleiher, 16. Spedbachergasse 33. — Tig Dimorah Maria Leopoldine Anna, gewerbsmäßige Vornahme von Ueberfegungen und Anfertigung von Schreibarbeiten mittels Schreibmaschine, 9. Grünentorgasse 18. — Tobinecz Ludwig, Schuhmacher, 9. Kohauer Lände 41. — Trodler Kurt Bruno, Handel mit Maschinen und Metallwaren, 13. Lautensackgasse 12. — Uebel Franziska, Handel mit hygienischen Gummiwaren, 16. Thaliastraße 97. — Wiegand Rudolf, Kleinhandel mit Brennmaterialien und Holzverleinerung, 19. Cobenzgasse 34. — Wild Mathilde, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 16. Spedbachergasse 24. — Wrann Johannes, Lebensmittelhandel, 9. Säulengasse 9. — Zehetner Philipp, Stadtklohnfuhrwerker, 18. Herbedstraße 72. — Böckling Margarete, Frauen- und Kinderleidermachergewerbe, 19. Döblinger Hauptstraße 46.

7. November 1925.

Boschka Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 17. Ottafinger Straße 16. — Breiter Guido, Kommanditgesellschaft, Wäschewarenherzeugung, 8. Josefsbader Straße 9. — Brunner Irene, Bier- und Gemüsegärtnerei, 19. Billrothstraße 45. — Burgmaier rekte Burgmaier Franz, Tischler, 9. Hahnengasse 7. — Diesel Franz Josef, Musiker, 13. Schwendergasse 49. — Doll richtig Steinberg Markus, Handel mit Galanterie, Spiel- und Parfümerie-waren, 17. Ottafinger Straße 64. — Gallert & Komp., offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Strick- und Wirkwaren, 18. Schopenhauerstraße 55. — Ganzer Ferdinand, Hunde- und Pferdeherer, 11. Stimmeringer Hauptstraße 24. — Betriebsgesellschaft J. A. Gitta, Fabrikate-G. m. b. H., Handel mit Nahrungs- und Genussmitteln aller Art im großen, 19. Heiligenstädter Straße 119. — Hein Amalie, Krawattenherzeugung, 20. Spaungasse 22/24. — Hering Alois, Tischler, 20. Streiffleurgasse 10. — Kada Leopold, Strichwarenherzeugung, 20. Dammstraße 12. — Offene Handelsgesellschaft Rahane & Friedl, Alleinhaber Hugo Friedl, Expeditionsgewerbe, 7. Hermannsgasse 33. — Kettner Marie, Wäschewarenherzeugung, 20. Mortaraplatz 2. — Knoll Andreas, Erzeugung von Seinschiffen aus Grabmonumente-Notiztafeln und dgl., 15. Märzstraße 36. — Komarek Eugen, Kaffeischerer-9. Frantgasse 6. — Koritsky Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenverleiher, 19. Döblinger Hauptstraße 50. — Krasl Franz Josef, Gastwirt, 7. Schottenfeldgasse 95. — Kuballa Hans, Maschinenbauer, 12. Wiederannengasse 30. — Lesosky Agnes, Verschleiß von Milch und Milchgeräten, 12. Niederhofstraße (Markt). — Maurer Mathilde, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 17. Veronikagasse 14. — Müller Hedwig vereh. Zellinek & Komp., offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Damenleibern und sonstigen Damenkonfektionswaren, 8. Lange Gasse 65. — Pizenberger Herbert, Majonaise- und Fleischsalaterzeugung, 12. Schönbrunner Straße 249. — Pofner Andreas, Lastfuhrwerker, 18. Währinger Straße 96. — Rattner Samuel, Marktfahrer, 20. Heintzmannengasse 18. — Révész Alexander, Pfadler, 12. Weidlinger Hauptstraße 74. — Rieppi Andreas, Mechaniker, 15. Sperrgasse 2. — Salomon Moriz, Fahrradhandel, 21. Brünner Straße 45. — Schertler Karl, Handel

mit Strümpfen und Trikotwaren, 9. Koliugasse 5. — Schleich Karl, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträitphotographie, 18. Schulgasse 25. — Schmerling Hirsj Feidel, Wäschewarenherzeugungsgewerbe, insbesondere Erzeugung von Schlofferanzügen und Zeughosen, 9. Nordbergstraße 10. — Stück Anna Gemischtwarenhandel, 7. Halbgasse 1. — Wavra Karl, Asphaltierer (beschränkt), 20. Adalbert Stifter-Gasse 51. — Witzig Ludwig, Erzeugung chemischer und technischer Produkte hauptsächlich ischellackloser Siegel-lacke, 17. Kuliugasse 24. — Wavra Alfred, Inhaber der Firma C. J. Wavra, F. Paternos' Nachfolger, Konzession an gewerbsmäßigen Verkauf beweglicher Sachen im Wege öffentlicher Versteigerung, 8. Lothringerstraße 14. — Josef Weinzinger & Söhne, offene Handelsgesellschaft Holzhandel im großen, 19. Heilgenstädter Lände 31. — Wesely Anna, Handel mit Leinen, Baumwollwaren, Textilwaren, Herren- und Damenwäsche, 11. Hasenleitengasse 6. Gemeindefiedlung, Barade 17/15.

9. November 1925.

Antalick Anna, Pfadlergewerbe, 7. Neustiftgasse 31. — Auer Leopold, Milchmeier 17. Hernalser Hauptstraße 00. — Axelrad Leon, Holzhandel, 9. Berggasse 22. — Batolowitz Johann, Handelsgentile, 13. Hiesinger Hauptstraße 17. — Barta Anna, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 18. Abt Karl-Gasse 10. — Bauernebel Feiz, Erzeugung von Polituren für Holz, 6. Stumpergasse 9. — Beneš Viktor, Pferdefleisch- und Selchwarenverleiher, 20. Klosterneuburger Straße 66. — Böhm Johann, Fleischverleiher, 18. Währinger Straße 86. — Büchting Ernst, Handel mit elektrotechnischen Bedarfsartikeln und Glaswaren, 7. Kirchengasse 9a. — Dastl Ernestine, Dienst- und Stellenvermittlung für Dienstboten beiderlei Geschlechtes und jeder Kategorie für das Inland, 7. Burggasse 73. — Donath Ludwig, Handelsagentur, 18. Hofstattgasse 5. — Drach Jean, Agentur hinsichtlich aller an der Börse für landwirtschaftliche Produkte in Wien gehandelten Waren, 19. Rentwaldgasse 29. — Ebert Karl, Unternehmen für Zentralheizungs-, Gefundheits- und wärmetechnischen Anlagen, 9. Hahnengasse 33. — Gärtner Aloisia, Handel mit Parfümerie und Haushaltungsartikeln, 15. Grenzgasse 18. — Götschhofer Kurt, Erzeugung kunstgewerblicher Gegenstände mit Ausnahme solcher, die an einen Beschäftigungsnachweis gebunden sind, 6. Joannellgasse 8. — Goldschin Fanny, Kommissionshandel mit Schuhen, 9. Porzellangasse 28. — Halwar Michael, Schuhmacher, 20. Wintergasse 43. — Rudolf Gladit & Komp., Kommanditgesellschaft, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, Maschinen, Maschinenbestandteilen, Automobilen und Automobilbestandteilen, 9. Spitalgasse 19. — Höfer Robert, Gemischtwarenhandel, 18. Gymnasiumsstraße 4. — Komarnidi Berta, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverleiher, 18. Währinger Gürtel 25. — Krahlen Helene, Handel mit Kerzen, Seifen, Parfümeriewaren, Haushaltungsartikeln und Galanteriewaren, 18. Karl Bed-Gasse 41. — Kof Luise Karoline, Modierergewerbe, 7. Mariahilfer Straße 54. — Kornherr Gottfried, Federzuckergewerbe, 7. Neustiftgasse 92. — Kunkal Julius, Schweinefleisch-, Selchwaren- und Fleischverleiher, 17. Karvarienberggasse 24. — Kunze Anton, fabrikmäßige Erzeugung von Metall- und Eisenwaren, 12. Pottendorfer Straße 23. — Kylan Anna, Personentransport mit dem Einpännerwagen Nr. 465, 3. Landsträßer Hauptstraße 58/60. — Ladner Ignaz, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der G.-D. genannten Artikel, ferner Handel mit Bekleidungsgegenständen, 9. Seegasse 12. — Leger Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel und Flaschenbierverleiher, 18. Währinger Gürtel 19. — Lehr Sidone, Modierergewerbe, 9. Glafergasse 16. — Lemberger Herab, Photograph mit Ausschluß der gewerbsmäßigen Porträitphotographie, 18. Wittnauerergasse 13. — Lohn Otto, Baumeister, 18. Staudgasse 7 b. — Marschal Johann, Marktfahrer, 5. Ramperstorfergasse 25. — Mazarovich Margarete, Handelsagentur, 18. Salmansdorfer Straße 23. — Menckel Alfred, Privatgeschäftsvermittlung, 7. Lindengasse 9. — Nawratil Oskar, Schloffer, 12. Oswaldgasse 5. — Mag pharm. Emil Neubörfer, Konzession mit der Berechtigung zum Verkauf von Giften, ferner zur Zubereitung der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate sowie zum Verkauf derselben mit Einschluß des Verkaufes von medikamentös imprägnierten Verbandstoff, insofern dies nicht ausdrücklich den Apothekern vorbehalten ist, 3. Landsträßer Gürtel 19. — Röhmeier Alois, Goldarbeiter, 18. Hildebrandgasse 38. — Reisch Adalbert, Inhaber der Firma Adalbert Reisch's Sohn, fabrikmäßige Erzeugung von Gold- und Silberdraht und Posamentierwaren und von Gold- und Silbergespinnsten, 7. Andreäsgasse 9. — Rohprodukte, G. m. b. H., Handel mit Häuten, Fellen und tierischen Rohprodukten, 10. Arsenal, Objekt IX. — Ruzicka Josef, Erzeugung von Schuhereme, 12. Spittelbreitengasse 36. — Scharf August, Handelsagentur, 18. Schulgasse 43 a. — Scherer Leopold, Marktfahrer, 20. Burghardtgasse 5. — Schulz Anna, Illustrationsphotographie mit Ausschluß der Porträitphotographie, 19. Lannerstraße 28. — Spielvogel Christine, Gemischtwarenhandel, 18. Staudgasse 75. — Stefan Johanna, Marktfahrgewerbe, 12. Ratschkgasse 19. — Steiner Olga, Handel mit Rohstoffen, 12. Reichgasse 8. — Stodner Karl, Alleinhaber der Firma Brüder Stodner, Handel mit Wetters-, Sports- und Berufsleibern, 7. Karl Schweighofer-Gasse 4. — Straub Karl, Juwelier, Gold- und Silberschmiedgewerbe, 7. Zieglergasse 43. — Typl Anna, Rändnerverleiher, 20. Denisgasse 35. — Wallner Johann, Wirt, 17. Thelemangasse 2. — Weigl Franz, Fouragehandel, 18. Herbedstraße 45. — Wenzl Leopoldine, Marktviertelhandeln, 18. Kutschermarkt, Stand Nr. 68. — Willim Rudolf Friedrich, Handel mit Wirkwaren, 9. Luftsandlgasse 10. — Windisch Josef, Fleischhauer, 6. Matrosengasse 8. — Wundsam Karoline, Triagnergewerbe, 19. Sieveringer Straße 125.

10. November 1925.

Buchmann & Komp., Kommanditgesellschaft, Erzeugung von Preßburger Ruß- und Mohnebeugel und Feingebäck, Erzeugung von Mohne- und Ruß-

beugel und Zuderbäckerwaren aller Art (Zuderbäckergerwebe), 1. Bartensteingasse 13. — Buresch Franz, Taschner, 13. Mariahilfer Straße 225. — Engelstein Jonas, Viktualienhandel, 20. Hannovergasse 33. — Engelmann Leopold, Lebensmittelverschleiß, 8. Laubogasse 43. — Feilich Klara, Handfriderei und Hättelei, 1. Seilerstätte 5. — Friedl Karl, Verschleiß von Schweinefleisch, Wurst und Selchwaren, 4. Große Neugasse 17. — Godai Josefa, Kleidermachergerwebe, beschränkt auf Frauen- und Kinderkleidern, 5. Schönbrunner Straße 31. — Offene Handelsgesellschaft Goldschmid Ludwig, W. Handel mit technischen Bedarfsartikeln, 4. Viktorgasse 1. — Grauer Ludovika Erna, Kantiten, Zuderbäckerwaren und Fruchtstäben, Kracherln, sowie Papierverschleiß, 11. Fuchsröhrenstraße 25. — Gronefeld Rosa, Handel mit Nischenchalen, Teepuppen, Tintenzugzeugen, Spielwaren, Hauschuhen und Kunstblumen, 1. Herrngasse 14. — Gruschowicz Josef, Gemischwarenhandlung, 1. Raubensteinergasse 10. — Habenicht Marie, Kaffeefiedergewerbe, 1. Naglergasse 23. — Hatschel Artur, Kommanditgesellschaft, vorm. Merz & Komp., G. m. b. H., Handelsagentur, 1. Zelinkagasse 9. — Hatschel Artur, Kommanditgesellschaft, vorm. Merz & Komp., G. m. b. H., Handel mit Textilwaren, 1. Zelinkagasse 9. — Heilpern Rudolf, Tapezierer- und Bettwarenherzeuger, 4. Starhembergstraße 27. — Hofmann Rosa, Warenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln und jenen Gegenständen, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 8. Lange Gasse 30. — Hoidu Pauline Johanna, Warenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln und jenen Gegenständen, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 8. Lange Gasse 30. — Hugo Bernhard, Kleidermacher, 4. Riendöhlstraße 12. — Karl Franziska, Handel mit Damenmodeartikeln und Wirtwaren, 1. Bauernmarkt 4. — Eduard & Rudolf Koczera, offene Handelsgesellschaft, Anstreicher- und Lackierergerwebe, 8. Albertgasse 17. — Eduard & Rudolf Koczera, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Lacken und Farben im großen und kleinen, 8. Albertgasse 17. — „Konjerva“, Nahrungsmittelvertriebsgesellschaft m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Rathausstraße 4. — Kopp Karl, Gastwirtsgerwebe, 4. Preshgasse 26. — Kraus Stephanie, Wäschewarenherzeugung, 1. Fischhof 3. — Anton Jg. Krebs Nachf. Ferdinand Glanz, offene Handelsgesellschaft, Verschleiß von Jagd- und Sportartikeln, ohne solche, die an eine besondere Konzession gebunden sind, Uebernahme von Präparatorenarbeiten, soweit nicht Befähigungsnauchweis erforderlich ist, Papierpropfenherzeugung, 1. Wollzeile 3. — Laage Ewald, Gastwirt, 18. Währinger Straße 134. — Lachout Johann, gewerbmäßiger Betrieb einer Autogarage, 4. Argentinierstraße 36. — Dr. Otto Lichtenstern, Lebensmittelverschleiß, 8. Etobogasse 23. — Meizner Anna, Gemischtwarenhandel, 6. Gumpendorfer Straße 29. — Mett-Handelsgesellschaft m. b. H., Verkauf von Giften im großen, 1. Mahlerstraße 9. — Mislav Leo, Handel mit Papier und Papierwaren, sowie Schreib- und Zeichenrequisiten, 1. Getreidemarkt 12. — Maria Moravek, Alleinhaberin der Firma Franz Moravek, Handel mit Juwelen, Gold- und Silberwaren, 1. Pohlmarkt 11. — Neubrun Jakob, Reinigung von Spielfarten, 4. Schelleingasse 37. — Karl Neugebauer & Komp., offene Handelsagentur, 1. Zelinkagasse 12. — Neuhauer Hugo, Handel mit Textil-, Wäsche-, Strick- und Wirtwaren, Strümpfen und dazugehörigen Artikeln, Uebernahme von Gegenständen zum Putzen, Appretieren und Chemischputzen, soweit dieses nicht in den Berechtigungsumfang eines handwerksmäßigen Gewerbes fällt, 1. Spiegelgasse 14. — Neumann Jakob, Handel mit Textilwaren und Bekleidungsartikeln, 4. Wiedner Hauptstraße 10. — Neumann Otto, Herstellung von Radioapparaten, deren Zubehör und Schwachstromanlagen, 8. Verchenfelder Gürtel 58. — Nitsch Hildegarde, Modistengerwebe, 4. Lambrechtgasse 15. — Ruffenblatt Israel, Handel mit Textilwaren, 20. Klosterneuburger Straße 33. — Oesterreichische Handels- und Industriegesellschaft m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Schottenbastei 12. — Oesterreichische Industrie „Erenhand“, G. m. b. H., Buch- und Bilanzrevision, 1. Am Hof 4. — Ofenbaugesellschaft H. Mayr, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Maschinen und Geräten für industrielle Ofenanlagen und Ziegeleien und Zementwerke, 4. Johann Straußgasse 29.

(Das Weitere folgt.)

HEINRICH STANKO

Ketten- u. Hebezeugfabrik, Wien, 20. Bez., Forsthausgasse 12.
Telegraphenadresse: Kettenstanko Wien. Telefon: 49-0-27.

Fabrikation der KLEINHEBEZEUG-Abteilung:

Schrauben-, Stirnrad-, Westons- und Schnellflaschenzüge, Laufkatzen für jeden Verwendungszweck und jede Tragkraft, mit und ohne eingebautem Hebezeug. Laufkatzenanlagen für Schlachthäuser, Laufwinden in jeder Ausführung, mit und ohne Zentrifugalbremse, Zahnstangenwinden, Schraubenwinden, sowie alle Spezialwinden, Schnecken-, Stirnrad- und Sicherheitswandwinden mit Bremsregler, Schlachthauswinden, Sackaufzugwinden, Zimmermannswinden, Kabelwinden für jede Tragkraft, Grubenkabelwinden nach bergpolizeilichen Vorschriften, Kabelwinden für Riemenantrieb mit und ohne Zentrifugalbremse, Friktionsbauwinden, Lukenförderanlagen, Rangierwinden für Handbetrieb.

Fabrikation der GROSHEBEZEUG-Abteilung:

Ein- und Zweirägerlaufkrane für jede Tragkraft, für Hand- und elektrischen Betrieb, mit und ohne Führerbegleitung, Elektro-Flaschenzüge für Ketten und Drahtseil, Lastenaufzüge für Hand- und elektrischen Betrieb, Rangierwinden, Förderhaspeln, fahr- und lenkbare Handkrane für Werkstätten, Drei- und Vierfüße, Bockkrane, Drehkrane in allen Spezialausführungen, Drainsinen, Spezialkrane für die Hüttenindustrie, Chargierkrane etc., Schiebebühnen, Transportanlagen u. alle einschlägigen Konstruktionen.

1520



ALLE TECHNISCHE
BAHN-, DAMPSCHIFF- u. FABRIKS-
ERFORDERNISSE ERSTKLASSIG

POPPER, FISCHL & CO, WIEN
TELEGR. ADR.: FOXALL. TEL.: 46 040 u. 46 041.

1516

N. RELLA & NEFFE BAU A. G.

Wien, XV., Mariahilfer Gürtel 39-41. Telefon 80-5-80.

Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen,
Pfahlfundierungen nach eigenen Systemen etc.

Konzernunternehmen in Hamburg, Prag, Warschau, Budapest
Belgrad, Saloniki, Sofia und Konstantinopel

1653

„NAFRA“ Brems- u. Kupplungsbelag

Preislisten auf Verlangen.

Richard Hüpeden & Cie.

Wien, I., Seilerstätte 11. — Telefon Nr. 70-1-24, 71-1-21.

1702

Bauunternehmung B. Kriz u. Ziv.-Ing. E. Pokorny

Wien, VI., Gumpendorfer Str. 30 - Fernspr. Nr. 56-15

Wohn- und Industriebauten,
Adaptierungen,
Renovierungen aller Art,
Gas- und Wasserleitungseinrichtungen,
Sanitäre Anlagen,
Kanalisationen,
Gußrohrlegungen,
Solide Ausführung,
Kürzeste Bauzeit,
Kulanteste Bedingungen.

1677

Bedeutende Brennmaterialersparnis



erzielen Sie
nur mit Swoboda's Dauerbrandöfen

„Automat“ und „Tantal“

Dauerbrandeinsätze für Kachelöfen und Kamln.

Prospekte sendet kostenlos 1638

Automatofen-
Baugesellschaft ALOIS SWOBODA & CO.,
Zentralbureau: Wien, XVIII., Theresiengasse 1. Tel. 23-3-51
Werke: Rainfeld a. d. Gölsen, N.-Ö. — Export nach allen Staaten

Gesetzl. geschützte
Schutzmarke.

Österr.
Patent

„HARDNER“ STAHL-BETON

Name
gesetzlich
geschützt!

Billigstes und widerstandsfähigstes Belagmaterial für Industrie und Verkehrsbauten

Abnützungsfest, staubfrei und wasserdicht!

1660

Glänzend bewährt! Langjährige Referenzen!

Drahtanschrift:
Kismet Wien

RICHARD STRAUSS, Wien, VI., Mariahilfer Straße 109

Telephon
Nr. 41-83

Der Riese der Rechenarbeit. Die Buchhaltung wird zum Vergnügen bei Anwendung der



„GLOGOTHEK“

Sofortige Bilanzierung jederzeit möglich.

Aufklärungen und Prospekte jederzeit kostenlos durch
GLOGOWSKI & CO., WIEN I.
Walfischgasse 12. Tel. 75-0-14 und 74-3-91.
Additions-, Buchhaltungs-, Lohnlisten-, Kalkulations- u. Fakturiermaschinen.

Telephon- und Telegraphen-Fabriks-A.-G.
Kapsch & Söhne
Wien XII. Bez., Johann Hoffmann-Platz 9
Telegraphen-, Telephon- und Radio-Einrichtungen aller Art in erstklassiger Ausführung. Telephonzentralen, Haustelegraphen, Elemente u. Batterien
Telephon-Nummer: 80-5-20. Telegramm-Adresse: Kapsch Wien.

Draht-Gitter - Zäune
Einfriedungen
C. Zimmermann's Nfg. J. Wintermayr
Wien, XVI., Gansterergasse 9-15 // Telephon 20-1-41, 20-1-42

GASFEUERUNGEN Industrieöfen für Härten, Glühen, Schmelzen.
KESSELFUERUNGEN

DANUBIA A.-G.
XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88
Telephon-Nummern: 13-5-80 und 14-3-53.

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft.
Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1.
Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73.
Tonwaren, Dachfalzziegel, Elektroporzellan und keramische Erzeugnisse aller Art.

1873 - 1925
WASSERMESSER = GASREINIGUNGSMASSE
A. C. Spanner'sche Wassermesserfabriks-Gesellschaft m. b. H.
Wien, XI/1. Telephon Nr. 99-3-26.

Oesterr. Industrierwerke
Warchalowski, Eissler & Co.
Aktiengesellschaft

Dampfkessel und Oberhitzer Hochleistungs-Steilrohrkessel (nach eig. Patenten) Kupferschmiedearbeiten aller Art Reservoir u. Rohrleitungen Großschmiede und Stahlpreßwerk	Blechgeschirre verzinkt sowie aus Nickel, Aluminium und Kupfer Emailgeschirr Milchzentrifugen Motore für die Kleinindustrie Motorpflüge
--	---

Lokomotiven und Zisternen
Wien, XVI. Bezirk, Odoakergasse Nr. 34

„Universale“ Bauaktiengesellschaft
Wien, I., Rotenturmstraße 16
Telephon: 74-4-16, 74-4-17, 74-4-18.
Alle Hoch- und Tiefbauten!

F. Wertheim & Co.
Kassen- und Aufzugsfabrik A.-G.
Zentralbüro: Wien, I., Walfischgasse 15 — Telephon, 75304, 75305
Fabrik: Wien, IV., Mommsengasse 6 — Telephon 56038, 56071
Aufzüge — Kassen

EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE
C. H. RIPL & Co.
BESCHLÄGE, BAU- UND KUNSTSCHLOSSERARBEITEN
WIEN VIII., LERCHENFELDER STRASSE 156
TELEPHON Nr. 28-0-77 1588 TELEPHON Nr. 28-0-77
Spezialwerkstätte für schmiedeeiserne Füllungen

GEMEINNÜTZIGE BAUGESellschaft „GRUNDSTEIN“ M. B. H.
Zentrale: Wien, X. Bezirk, Landstraßer Gürtel, nächst Arsenal
Telephon 99-3-85 u. 53-1-92. 1504 Telephon 99-3-85 u. 53-1-92.
Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie zehn Spezialbetriebe.
Exposituren und Filialen Laa an der Thaya, Steyr und Salzburg.

M. LEBER ★ WIEN
Türen-, Fenster- und Fußbödenfabrik, Holztreppen, Patentschiebefenster „System Ing. Nikolaus“.
Fernsprecher: 13-4-66 XIX., Sollingergasse 11-15 Postsparkassenkonto 176.159

A. E. G. Union, Elektrizitäts-Gesellschaft
Werk: Wien, XXI. Bezirk Inst.-Büro für Wien u. Umgebung: I., Nibelungengasse 15 Zentrale: VI., Gumpendorfer Str. 6
Telephon Nr. 70-80, 70-81 und 70-82 1691
Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Größe, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, komplette Kino-Anlagen etc.

Zum Krampus!

GÖC-
WARENHÄUSER

III., Erdbergstraße 23. V., Margaretenstraße 166. VII., Lerchenfelder Straße 1. XVI., Neulerchenfelder Straße 73. XX., Wallensteinplatz 6. XXI., Brünner Straße 46-48. Eisenstadt im Burgenland. Blognitz, Zelle 1. Mödling, Neudorferstraße 10. Wr.-Neustadt, Wienerstraße 21.

Unsere Eigenfabrikation in Damenbekleidung, Textilwaren, Herrenwäsche, Damenwäsche, Herrenbekleidung, Schuhen ermöglicht uns, da jeder Zwischenhandel ausgeschlossen ist, die Konkurrenz an Gediegenheit und Billigkeit unserer Waren zu übertreffen. 1553

Maschinenfabrik

Carl Goldeband

Wien, X/1, Gudrunstrasse 172.

Fernsprecher interurban Nr. 58350.

Spezialfabrik für Elektrische Lokomotiven, Stromabnehmer für elektrisch betriebene Fahrzeuge, Draisinen aller Art, Schneepflüge für Motorwagen und Anhangschneepflüge, Dampfschlagwerke besonderer Type, Ausrüstungen für elektrische Bahnen 1289

Echsenbacher Granitgewerkschaft

Gesellschaft m. b. H. 1466

Echsenbach, Post Schwarzenau, N.-Ö. Wien, L., Jordangasse Nr. 9.
Telephon Schwarzenau 3. Telephon 65-1-72.

Werke in Echsenbach, Schrems, Wolfsegg u. Sparbach, N.-Ö., Perg, Ob.-Ö.
Granitgroß- und Kleinpflaster, Schotter, Bruchsteine, Steinmetzwaren jeder Art, Betonwaren.

AUSTRIA 'Vaterländische Anstreicherei, Ges. m. b. H.
(Vormals: Hagspiel & Komp., Ges. m. b. H.)

Zentrale: Wien, V., Strobachgasse 2. Tel. 51-109.
Filiale: Innsbruck, Andreas Hofer-Strasse Nr. 23.

FLORIDSDORFER TONWARENFABRIK
LEDERER & NESSENYI ACT. GES.
WIEN, I., OPERNGASSE 14 1541

Steinzeugrohre für Wasser-, Abort- und Kanalleitungen / Apparate und Gefäße für die chemische Industrie / Filter- und Kocherplatten für die Papierfabrikation / Chamotte-Normal- und Fassonsteine für alle Arten Feuerungsanlagen, Gasanstalten etc. etc. / Tonplatten und Fliesen für Fußbodenbelag und Wandverkleidungen / Projektierung und komplette Herstellung von Haus- und Stadtkanalisationen, Pflasterungen und Wandverkleidungen

Königshofer

Cementfabrik

Aktiengesellschaft

Direktion für Österreich:
Wien, III., Am Heumarkt Nr. 10
Tel. Nr. 91-4-61, 91-4-62, 91-4-63

Zementlager:

X. Bez., Matzleinsdorfer Bahnhof 1621
u. IX. Bez., Franz Josefsbahnhof

empfehlenswert prima Portland-, Eisenportland- u. Hochofenzement aus ihrem niederösterreich. Werke Waldmühle bei Rodaun.

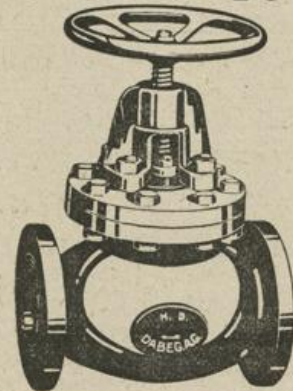
Berndorfer Metallwarenfabrik
ARTHUR KRUPP A.-G.,
Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:

I., Wollzeile 12, I., Graben 12
VI., Mariahilfer Strasse 19/21

Rein-Nickel-,
Kupfer- und
Aluminium-
Kochgeschirre

HOCHDRUCK-
DAMPF
ARMATUREN
AUS STAHLGUSS



DABEG MASCHINENFABRIKS
A.G.

WIEN · VI · Wallgasse 39 · Tel. 9497.

ÖSTERREICHISCHE WERKE G. M. B. H.

WIEN X-ARSENAL

Telephon 53-0-90 Serie

Telegr.-Adr. „Oewa“ Wien

Holzbearbeitungsmaschinen
 Metallbearbeitungsmaschinen
 Kompl. Schlachthauseinrichtungen
 Straßenreinigungsmaschinen
 Kehrichtabfuhrsystem Oewa-Ochsner
 Zweiseitenkipper-Karosserien (Patent Ochsner)
 Gasgeräte, Gasherde
 Kanalgitter, Schachtdeckel etc.
 Klosettspülapparate, System Oewa
 Eisengießerei
 Eisenkonstruktionen
 Appreturarbeiten.

1688

„STEINAG“ A.-G.

Wien, I., Rosengasse 2 Telephon Nr. 65-5 15 Serie

KALKSANDSTEINZIEGEL - ZEMENTROHRE

KUNSTSEINE:

Verkeidungsplatten
 Schalltafeln
 Viehtröge
 Stufen

Musterzimmer und Spezialofferte: Wien, I., Rosengasse 2

Möbelplatten
 Grabdenkmäler
 Terrazzoplatten
 Granitoidplatten
 Zementtreibfliesen

BADEWANNEN UND WASCHMUSCHELN USW.

Werk Gross-Schwechat

Telephon Nr. 99-2-87



FEUER- U. EXPLOSIONSSICHERE LAGERUNGEN

SYSTEM MARTINI & HÖNEKE

FÜR BENZIN

UND ALLE ANDEREN

FEUERGEFÄHRLICHEN FLÜSSIGKEITEN

KOMM.-GES. ROSENTHAL & COMP.

WIEN XX. DONAUESCHINGENSTR. 20 / TEL. 43-0-36 SERIE

1442

Kunststeinfabrik „ASRA“

Kunststeinstufen, Gartendekorationen, Platten, Grabsteine

Kontrahentin der Gemeinde Wien

Direktion: I., Seilergasse Nr. 6 :-: Telephon 75-4-20

Fabriken: XI., Grillgasse Nr. 47 :-: Tel. 99-4-49

XXI., Kagran Nr. 155 :-: Tel. 41-7-95

Ausstellungsort: I., Stubenring 16 :-: Tel. 78-0-89

TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft

Wien, I., Stubenring 24

Telephon 79-5-70 Serie

Steinzeugrohre

Klinkerziegel

Fußbodenplatten

Trottoirplatten

Wandfliesen

1622

SKF

KUGEL- U. ROLLENLAGER

TRANSMISSIONEN RIEMENSCHLEIBEN

1558

SKF
 KUGELLAGER-
 GESELLSCHAFT
 M. B. H.



WIEN
 I., KOLOWRAT-
 RING NR. 14
 Tel. 72-3-70, 72-4-70